

Eigentum der Reisenden!

Bromberger

Eigentum der Reisenden!

Verkehrs-Zeitung.

Ungemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaktion, Druck und Verlag der Gruenauerschen Buchdruckerei Otto Grunwald in Bromberg.

Auflage über 15000 Exemplare!

Auflage über 15000 Exemplare!

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint jeden Sonnabend und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ Bromberg und deren Sonderausgaben unentgeltlich beigelegt.
Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge verteilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Nakel, Thorn, Inowrazlaw, Dirschau, Snin, Culmice und Grone a. S.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhofs- und Hotel- und Restaurants, Cafes u. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen.
Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Straße 20.

N^o 475.

Bromberg, im April.

1905.

Gardinen

Teppiche

Tüll- und Spachtel-Gardinen
Tüll- u. Spachtel-Stores
Spachtel-Vitrage
Spachtel-Volants
Bouleaux-Stoffe
Kongress-Stoffe
Tüll-Vitrage
Bunte Gardinen

Tischdecken
Möbel-Krepps
Möbel-Kattune
Portieren-Stoffe
Läufer-Stoffe
Bett-Vorlagen
Steppdecken
Bettdecken usw.

Betten — Marquisenstoffe.

Sehr billige Preise.

Bettfedern und Daunen.

Grösste Auswahl.

Abr. Friedlaender

18. Friedrichsplatz 18.

Isidor Rosenthal,
Bromberg,

Friedrichstr. 23.

Grösstes und einzig in seiner Art am Platze existierendes
Putzgeschäft.
Ca. 200 Modelle, Pariser und Wiener Genres, sind eingetroffen und in der I. Etage meiner Geschäftsräume übersichtlich ausgestellt.
Bestellungen werden in kürzester Zeit ausgeführt.

Isidor Rosenthal,
Bromberg,

Friedrichstr. 23.

Trauer-Kleider, Blusen und Costumes-Röcke.

BERLINER Damen-Mäntel Fabrik

nur Friedrichsplatz 11.

Neu!

Neu!

Neu!

aufgenommen:

Mädchen- und Knaben-Konfektion.

Blusen, Morgenröcke,

Jupons und Matinées.

Spezialität der Firma: **Saison-Neuheiten.**

Schnitte und Façons anerkannt die besten.

Preise tatsächlich billig, jedoch streng fest, und ist jeder Gegenstand mit deutlichem, ersichtlichem Verkaufspreise ausgezeichnet.

Täglich Eingang von Neuheiten.

Abgebligt.
 „Ich bitte Dich, alter Junge, liege mir zehn Mark.“
 „Tut mir leid, hab' gerade kein Geld bei mir.“
 „Und zu Hause?“
 „Danke, alles wohl und munter. Mahlzeit!“

Zeugnis und Empfehlung.
 „Seit zwei Monaten litt meine Frau an großer Eiferleit und heftigen Beschwerden beim Sprechen. Seitdem sie Ihr Mittel genommen hat, kann sie fast gar nicht sprechen. Bitte, senden Sie umgehend noch zwei Flaschen.“
 Ihr dankbarer Alois Saffermaier.“

Geschmack.
 Poeten-Gattin: „Alfred, komm mal schnell her! Baby ist eben dabei, Dein Gedicht, das Du mir vorhin vorliest, mit Stumpf und Stiel zu verzehren.“
 Poet: „Um! hätte ihm gar nicht so viel Geschmack zugetraut.“

Oh weh!
 (Im Eisenbahnwagen.) Junger Herr: „Sie sehen mich ja so aufmerksam an, erinnere ich Sie an jemand?“
 Alter Herr: „Ja, Sie erinnern mich an meine verstorbene Tante, aber sie hatte einen etwas stärkeren Schnurrbart, als Sie.“

Auf der Höhe der Situation.
 Der Oberst Schulze empfängt eines Tages einen großen Brief, bei dessen Lektüre ihm seine Frau über die Schultern sieht. Herrn Schulze wird darin mitgeteilt, daß er von seinem Landesherren unter dem Namen von Schulze in den Adelsstand erhoben sei. Tief gerührt und einer Ohnmacht nahe, sinkt er überwältigt in einen Sessel. Da tritt seine Gattin vor ihn hin und spricht: „Von Schulze, fasse Dich!“

Alte Gewohnheit.
 Magdeburger Köchin (eilt ins Zimmer stürzend): „Harr Koat! Harr Koat!“
 Schulrat (früher Professor der deutschen Sprache, korrigierend): „Herr, nicht Harr!“
 Köchin: „Herr Koat!“
 Schulrat: „Nat, nicht Koat!“
 Köchin: „Herr Nat, uff de' Treppe...“
 Schulrat: „Auf der Treppe!“
 Köchin: „Auf der Treppe ist mich...“
 Schulrat: „Sit mir!“
 Köchin: „Sit mir en Karl...“
 Köchin: „Ein Karl bugehnt...“
 Schulrat: „Begegnet!“
 Köchin: „Begegnet. Dat Das...“
 Schulrat: „D pfui!... Der selbe!“
 Köchin: „Der selbe hat Ihren neuen Pelz...“
 Schulrat: „Neuen Pelz!“
 Köchin: „Ihren neuen Pelz gestohlen!“
 Schulrat: „Da! Halt' ihn auf, schnell, schnell!“
 Köchin: „Ja, mi' is hä doch schon lange ebber alle Barge!“

Zarter Wink.
 Leutnant: „Was täten Sie, Fräulein Lori, wenn ich Sie jetzt fest in meine Arme nähme und Ihnen die rosigsten Lippen mit einem Kusse verschließen würde?“
 Lori: „Mein Gott, dann wäre ich ja wehrlos.“

Einwand.
 Richter: „Geben Sie zu, in der Nacht auf dem Nachhausewege gesungen und geläutert zu haben?“
 Student: „Daß wir schon nach Hause wollten, befreite ich ganz entschieden.“



Knaben- und Jünglings-Garderobe.



Größte Auswahl. Billigste Preise.

Geschmackvolle Ausführung.



Spezial- und Versandhaus **J. Lippmann,**

nur Kirchenstr. 13 und Hofstr. 1 (Ecke) dem Königl. Amtsgericht gegenüber.

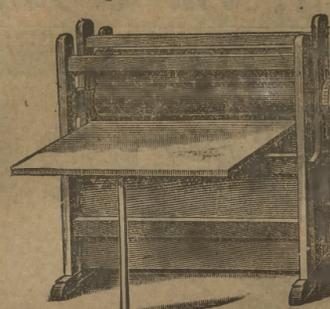
— Begründet 1879. —

PATENTE etc. Patentanwalt **SACK-LEIPZIG**

Emil Conrad, Sattlermeister
 Friedrichstr. Nr. 30 Bromberg Friedrichstr. Nr. 30
 empfiehlt sein großes Lager selbstgearbeiteter
Kutschgeschirre
 (keine Maschinenarbeit, nur Handarbeit) in verschiedenen Ausführungen.
 Nur bestes Material! * * Billige Preise! * * Solide Arbeit!



Aufwäschränke, Küchenspinde, Besen-Eckschränke, Küchentische, Eisschränke in größter Auswahl.



A. Hensel
 Bromberg



Danzigerstrasse 165 part. u. I. Etage.

Spezial-Magazin

kompletter Haus- und Kücheneinrichtungen.

J. A. Henckels **Stahlwaren.**

Emaillierte Kochgeschirre mit der Löwen-Schutzmarke, jedes Stück für unbedingte Haltbarkeit garantiert. Reinnickel- und nickelplattierte **Küchen- und Tafelgeräte.** Prometheus-Gasherde u. -Kocher, Wäscherollen * Wringmaschinen * Kinderbettstellen, **Kinderwagen.**



Oscar Meyer
 Optisches Spezialgeschäft
 Danzigerstr. 11, vis-à-vis Hotel Adler.
 Anfertigung von **Brillen und Bincenez**

unter Verwendung der besten, lichtdurchlässigsten Rathenower Gläser bzw. Bergkristall.

Oscar Meyer empfiehlt **alle Artikel zur Krankenpflege** in bester Qualität zu mässigen Preisen.
Irrigatoren — Stechbecken — Luftkissen
Damenbinden — Leibbinden — Verbandstoffe.

A. Grosse, Bromberg
 Gegründet 1853. Töpferstrasse 17. Fernsprecher 85.
Zuckerwaaren-Fabrik
Karamellen Rocks, russ. Drops, Seidenbonbons, Kaiserküsse, Fruchtmarkbonbons, Weinbonbons, Buren-Erfrischer, Mocca-Bonbons etc.
Confituren Pralines, Fondants in feiner Qualität u. Auswahl.
Chocoladen Haushalt-, Koch- und feine Ess-Chocoladen.
Cacao entölt, lose, auch in luftdichten Cartons u. Blechdosen.
 feinste Qualität und von grösster Haltbarkeit.
 * **Marzipan-Masse.** *
 Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

G. B. Schulz
 Inh. Julius Kuse.
Magazin für Haus- u. Küchengeräte. Spielwarenhandlung.
 Spezialität: **Küchen-Einrichtungen.**
G. B. Schulz Inh. Julius Kuse.
 Danzigerstrasse 1, Ecke Theaterplatz.

Miethsverträge empfiehlt **Grüenauersche Buchdruckerei Otto Grunwald.**

Damen- u. Kindermäntel
Kostüme und Kostümröcke
 Berliner Fabrikat.
 Seidene, wollene u. Wasch-Kleiderstoffe
 Blumenstoffe
 Herren- u. Damenwäsche
 Leinwand, Inletts, Bettzeuge
 Tischgedecke, Handtücher
 Taschentücher
 Steppdecken, Daunendecken
 Schlafdecken, Pferddecken
 Teppiche, Tisch- u. Chaiselonguedecken
 Gardinen, Stores, Portièren usw.
 empfiehlt in großer Auswahl zu realen Preisen
Carl Pauls vorm. Benno Thiele
 Friedrichsplatz 8.
 Proben- und Auswahlsendungen umgehend.

Rud. Sack,
 Leipzig-Plagwitz.
Filiale Bromberg,
 Schlosserstrasse 1 und Bahnhofstr. Ecke.
 Drillmaschinen, Breitsäemaschinen, Stahlpflüge, Federgrubber etc.
 in bekannter gedlegener Ausführung.
 Bestellungen möglichst vor Beginn der Gebrauchszeit erbeten.

Speise-Chocolade
AMATO
 Unübertroffen.
 Grüne Packung 50 Pfg.
 Braune Packung 40 Pfg.
 Rote Packung 30 Pfg.
 Fabrik: Robert Berger, Pössneck i. Th.

Bromberg Schlieps Hotel
 am Bahnhof vis-à-vis dem Postamt II.
 Neurenovierte Zimmer mit vorzüglichen Betten von Mk. 1,25 an.
 Gute Küche, bestgepflegte Biere! Elektr. Licht. Bad im Hause. Fernsprech. 626 • Hausdiner am BfH.

G. Schmidt
 Hôtel u. Restaurant, Bromberg, Kornmarkt 8.
 Vereins- und Gesellschaftszimmer. Französisches Billard.
 Gut gepflegte Biere, Weine, Zigarren und Zigaretten.
 Vorzügl. Mittagstisch von 1—3 Uhr.
 * Aufmerksame Bedienung. *

Zedermann
 ist imstande, sofort auf der Baustelle aus Cement und Sand Bausteine anzufertigen, wenn hierzu der durch Patente und Gebrauchsmuster geschützige **Handapparat, Patent Oetker** benutzt wird. Enorme Ersparnis an jedem Bau. Preis des kompletten Apparats 70 Mark. Prospekte gratis u. franco. Auch Lizenzen sind zu vergeben.
Hugo Reglin,
 Stargard i. Pom.

Pfandleih-Comptoir
 Bromberg, Friedrichstr. 5, beleibt
 Juwelen, Gold- u. Silberwaren.
 Postaufträge werden schnellstens besorgt
Julius Lewin.

Posener Kinderharfe
 Gesangbuch für Kindergottesdienste in der Provinz Posen, herausgegeben von Lic. A. Stran, Superintendent in Bromberg.
 3. Auflage. — Broschirt 20 Pfg., gebunden 30 Pfg.
 150 Lieder, umfassend 108 Seiten, einschl. Inhalts-Verzeichniss, auf feinem Schreibpapier gedruckt.
 Zu beziehen nur von dem Verlage:
 Gruenauersche Buchdruckerei **Oslo Grunwald** in Bromberg.

Stets mit goldenen Medaillen in Verbindung mit Ehrenpreisen
SEELIG-THÉE
 RUDOLPH SEELIG & CO
 DRESDEN - A
 25, 30, Pragerstrasse 25, 30

Wollen Sie
 wirklich erstklassige, bessere Jagdgewehre und Schusswaffen aller Art zu wirklichen Fabrikpreisen kaufen, so fordern Sie meinen reichillustr., interessanten und lehrreichen grossen Hauptkatalog mit hochfeinen Referenzen und ca. 1000 Abbildungen an, derselbe wird sofort gratis und franco versandt.
H. Burgsmüller,
 Innungs-Büchsenmachermeister. Jagdgewehrfabrik und Feinbüchsenmacherei. **Kreinsen (Harz).**

Eine resolute Frau.

Zu Jahre 1683 zeichnete sich eine Portugiesin, Donna Maria, bei einem Ausfalle aus Goa besonders aus. Mit eigener Hand hieb sie viele Feinde wieder und jagte die Angreifer zurück. Sie erhielt daher den Rang und den Sold eines Kapitäns der Armee. Bald darauf verlobte sie sich mit einem spanischen Edelmann, welcher sie jedoch ihrer allzu männlichen Angewohnheiten wegen bald wieder verließ, und nach Batavia ging. Sie folgte ihm in Männerkleidern nach, und als sie ihn traf, forderte sie ihn sofort auf Pistolen oder Degen heraus. Der Edelmann nahm das Letztere an, sie war es zufrieden und der Tag des Zweikampfes wurde festgesetzt. Allein der frühere Verlobte besann sich inzwischen doch eines anderen, bot ihr aufs neue seine Hand und heiratete sie in der That. Der Zweikampf unterblieb zunächst, ob es später nicht doch noch dazu kam, darüber meldet die Chronik, welche die Thatfache erzählt, nichts.

Anzüglich.

Herr: „Hören Sie, der Gimpel, den Sie mir neulich verkauften, pfeift ja gar nicht?“

Vogelhändler: „O, er ist zunächst nur etwas schüchtern; pfeifen Sie ihm nur etwas vor, dann denkt er, es ist noch ein Gimpel da, und pfeift gleich.“

Durch die Blume.

Schusterjunge: „Sie sind wirklich jut zu mir, Frau Meestern.“

Meisterin: „Wie denn?“
Schusterjunge: „Sie schmieren mir die Schrippe immer so jut, det man se überall anfassen kann, ohne sich die Hand an't Schmalz fettig zu machen.“

Ein idealer Beruf.

„... Nun, und was will denn Jhr Sohn werden?“

„D, das ist ein Schwärmer! Sein Ideal wär es, einen Beruf zu haben, der es ihm ermdglicht, seine Mitmenschen zu beglücken, ihnen Gutes und Viebes zu erweisen, Trost zu spenden, Hülfe zu bringen. Er möchte, wo er hinkommt, die Herzen jublieren und die Augen leuchten machen, in trüben Mienen ein frohes Lächeln zaubern!“

„Wissen Sie was, lassen Sie ihm Gelddriefträger werden!“

Unerwartete Wirkung.

„... Ja, Herr Affessor, meine Nichte ist ein begabtes Mädchen, sie malt, singt, spielt Klavier, radelt — hat sich auch schon schriftstellerisch versucht.“

„Danke verbindlichst für diese Warnung, gnädige Frau.“

Wie die Asten fungen.

Hänschen (7 Jahre alt): „Gretel, ich will Dich heiraten!“

Gretel (5 Jahre alt, schnippisch): „Kannst Du aber auch eine Frau mit drei Puppen ernähren?“

Gut angewendet.

Else: „Du, Rosa, Du hast ja meine ganze Schminke verbraucht!“

Rosa: „Ja, Du kamst ja nicht — wer zuerst kommt — malt“ zuerst!“

Aufgeklärt.

Stutzer (zu einem Gehilfen des Theater-Garderobiers): „Ah — sagen Sie mal — ist sie nicht zu sprechen — die Dingebda — ah — die kleine Betty; Sie wissen ja, die kleine Ballettratte?“

„Nein, die ist nicht zu sprechen; aber wenn Sie etwas für sie haben, können Sie mir's geben, — — ich bin ihr Entel!“

Neu eröffnet!

Hamburger Kaufhaus

MERKUR

Brückenstrasse 6
Ecke Burgstrasse.

Spezialhaus

für
elegante Herren- und Knaben-Bekleidung

fertig, sowie

nach Mass.

Dem verehrten Publikum von Bromberg und Umgegend zeigen hiermit die Eröffnung unseres Kaufhauses ganz ergebenst an, und sind wir in der angenehmen Lage, jeder uns beehrenden Kundschaft die grössten Vorteile bieten zu können.

Günstiger Einkauf

ist die Vorbedingung für einen vorteilhaften Verkauf. Durch jahrelange Tätigkeit in der Branche haben wir Verbindungen mit ersten Fabrikanten, und sind wir in den Stand gesetzt, die besten Fabrikate zu billigsten Preisen einzukaufen. Wir kaufen keine Parteen, sondern nur reguläre gute Waren, welche wir mit einem geringen Nutzen bei streng festen Preisen abgeben.

Billigster Verkauf

Der billige, jedoch streng feste Preis ist in deutlichen Zahlen auf jedem Stück vermerkt und daher eine Übervorteilung vollständig ausgeschlossen.

Für eine

sachgemässe Bedienung

ist auf das beste gesorgt.

Leo Brückmann,

Bromberg.

Kleiderstoffe Hochelegante Frühjahrs-Neuheiten in glatten und Fantasie-Geweben,

Meter von 50 Pf. an bis 6 Mk.

Gardinen in den hervorragendsten Qualitäten und neuesten Mustern, **Grosser Posten**

Meter 25, 30, 50, 60, 75 Pf. bis 1,50 Mk. Abgepasste Fenster von 2 bis 30 Mk.

Portièren Schwere Qualitäten mit eleganten Bordüren,

Meter 30, 45, 60, 75 Pf. usw.

Garnituren: Tizian-Plüsch u. Diagonal, bestickt, für die Hälfte des Wertes.

Teppiche in nur gediegenen Qualitäten und hochmodernem Geschmack, **Grosser Posten**

Stück 4, 6, 8, 12 bis 300 Mk.

Tischdecken in durchweg guten Qualitäten und modernstem Geschmack, **Grosser Posten**

Stück von 75 Pf. bis 4 Mk.

Chenille- u. Plüschdecken von 4 Mk. an.

Fertige Wäsche Grösstes Fabrikgeschäft des Ostens.

Die Fabrik beschäftigt über 100 Arbeiterinnen.

Franz Kreski

Bromberg, Danzigerstrasse No. 7.

Magazin für bessere

Haus- und Küchengeräte.

Glas-, Porzellan-, Hotel- u. Brautausstattungs-Geschäft
Luxuswaren, Nähmaschinen usw.

Zu Festlichkeiten wird jeder Posten Tafelgeschirr, sowie Gläser, Bestecks usw. verliehen.



Geldschränke eiserne Fenster Torwege
Grabgitter
Marmordenkmäler

in sauberer Ausführung offeriert billigst

Herm. Boettcher Bromberg, Töpferstr. 13
3 Mal prämiert mit der gold. Medaille.



Gegründet 1858.



E. Albrecht

Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11.

Stets grosses Lager

nur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter reeller Ausführung

Anfertigung von Geschäftswagen aller Art.

Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

Dr. Brehmer's

Heilanstalt für Lungenkranke allbekannte Mutteranstalt

Görbersdorf — Schlesien

sendet Prospekte kostenfrei durch die Verwaltung.

Illustrations of various medals and awards, including the Bessarabia Cigarette and Tobacco Factory logo.

Bessarabia
BROMBERG
Wilhelmstrasse Nr. 11.
Cigaretten-, Tabak-, Hülsen- und Cartonagen-Fabrik
mit elektrischem Betrieb.

A. Pirenger Bromberg
Danzigerstrasse 2 — Fernsprecher 595.
empfehlte seine

Oster-Ausstellung
bestehend in
Ostereiern - Hasen - Lämmern
usw.
aus Chocolate, Marzipan, Fondent usw. in vielfältigsten scherzhaften und komischen Ausführungen.
Feinste Dessert-Eier, gefüllt u. ungefüllt.
Grösste Auswahl in Ostereier- u. Hasen-Atrappen.
Sortimentskistchen von 3 M. an p. Nachnahme.

Restaurant „Skat-Halle“
Bahnhofstrasse 17
Inh. Gustav Krüger.
Bestgepflegte Biere.
Gute kalte Küche.
Angen. Aufenthalt. * Grösse Partitätsammlung.

Costumes * Jaquettes * Paletots, Kleiderröcke * Blusen

in überraschend grosser und vielseitiger Auswahl.

Chice Façons. * Vornehme Ausführung. * Exakter Sitz. * Beste Verarbeitung. * Vorzügliche Stoffe.

Arnold Aronsohn, Bromberg,

Friedrichstrasse 22. — Fernsprecher 382.

Neu eröffnet: Atelier für Damentoilletten
unter bewährter Leitung.



Gardinen!!
Neueste Muster.
Meter zu 18, 25, 30, 45, 55, 60, 75 Pf.
bis zu den besten Qualitäten.

Abgepasste Gardinen!!
in den Preislagen
von Mk. 2,25 bis Mk. 19,50 pro Fenster.

Ein grosser Posten Teppiche
eingetroffen, darunter 32 Stück mit
kleinen Webefehlern
in $\frac{8}{16}$, $\frac{10}{16}$, $\frac{12}{16}$, $\frac{14}{16}$, und einige in $\frac{16}{16}$ Grösse werden zu
aussergewöhnlich billigen Preisen ausverkauft.

Moritz Meyersohn,
Friedrichsplatz 28 Bromberg Friedrichsplatz 28

Thorn.
Hotel „zur Holzbörse“
Araberstrasse 16.
Neu eröffnet.
Elegante Ausstattung. *
Damenbedienung.
Besitzer **Xavier Coumont.**

Barbarossa Fahrräder,
garant. erstklassiges Fabrikat, hoch-
feine Modelle 76,50, 81,00, 98,00 usw.
Versandhaus Barbarossa
E. Lohmann, Berlin C.
Neue Schönhauser Strasse 11
Kataloge voll tändig kostenlos.

Geldrollenzettel
für
alle Geldsorten
mit Ausdruck nach amtlicher Vor-
schrift, empfohlen in Bäckchen zu
100 Stück billigt.
Arnenauerische Buchdruckerei
Otto Grunwald.

W BROMBERG
Wegner's Hôtel
100 Schritt rechts vom Bahnhof.
Vollständig neu umgestaltet und mit allen der Neuzeit ent-
sprechenden Bequemlichkeiten versehen.
Logis 1,50 Mk. Bei längerem Aufenthalt Ermässigung.
Kein Table d'hôte-Zwang. — Kein Wein-Zwang.
Hausdiener am Bahnhof. Hermann Spindler.

Vorzüglicher Unterricht
in der feinen Damenschneiderei
wird praktisch und theoretisch
in wöchentlichen, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ jährigen
Kursen erteilt.
Akademisches Lehrinstitut
Geschw. Baumeister,
Friedrichstrasse Nr. 50, II.
Dahelbst finden Damen von auswärts
Pension.

Central-Hotel
Bahnhofstrasse 1. Bromberg. Haltestelle d. Strassenb.
Ältestes Haus ersten Ranges.
Fernsprecher. * Vollständig neu renoviert. * Zimmer v. 2 M. an.
Hausdiener am Bahnhof. * Altrenommierte Küche.
Besitzerin Frau Anna Gadzikowski.

ZU BAUZWECKEN
Träger in allen Profilen, Schienen, Säulen, Ständer,
Wellblech sowie sein gestricheltes Rohmaterial
empfiehlt **J. MOSES** Bromberg.

Heirat!! Achtbaren Herren
(auch ohne Vermög.)
werb. Damen m. grös. Vermög. sofort
nachgewiesen. Senden Sie mir Abr. an
Fortuna, Berlin S. W. 19.

Maulwurfsselle
R. Böndel, Weissenfels a. S.
kauft bei hohen Preisen

Reizende Neuheiten! Grösste Auswahl!
Blusen * Oskar Grunwald * Maß-Ateliers
Cokumeröcke * Bahnhofstr. 93. für Kinder-
Kinderkleider * nahe d. Danziger- und Damen-
Unterröcke * strasse. Garderoben.
Schürzen

Vorzüglicher Sitz! Billigste, feste Preise!

Ueberdies.
„Kennst Du meine Cousine Magda?“
„Nein!“
„Die kriegt eine Million Mitgift!“
„Na, so hässlich wird sie wohl nicht
sein!“

Umschreibung.
Onkel: „Sag' mal, auf welchem
Fuß stehst Du eigentlich mit dem
Herrn, den Du soeben begrüßt hast?“
Neffe: „Oh, mit dem steh' ich
bloß auf dem geistlichen Hinterschu!“

Begreiflich.
Kinder mädchen: „Ich bitte um
mein Dienstbuch, Madame; ich will
ziehen.“
Hausfrau: „Weshalb denn?
Gefällt Ihnen das Kind nicht?
Können Sie es nicht leiden?“
Kinder mädchen: „Das nicht;
aber es fürchtet sich vor Soldaten;
und das kann ich nicht vertragen.“

Er kennt seine Pappenheimer.
Freier: „Ich glaube annehmen
zu dürfen, daß Sie über den Zweck
meines Besuches unterrichtet sind.“
Vater: „Ja, Sie wollen meine
Tochter glücklich machen. Ist das Ihre
aufrichtige, ernste Absicht?“
Freier: „Zweifellos.“
Vater: „Dann ziehen Sie Ihre
Bewerbung zurück.“

Nach ist süß.
Junger Schuhmachermeister:
„Der Sohn von meinem früheren
Lehrmeister will jetzt zu mir in die
Lehre . . . gut, daß ich die Ohrfeigen
alle notiert hab', die mir der Alte
gegeben hat!“

Auch ein Grund.
Freier (zum Kommandanten
einer Feuerweh): „Wann lassen
Sie denn nicht mehr Alarm machen,
daß mehr Feuerwehrleute zusammen-
kommen?“
Kommandant: „Wir kriegen
immer fürs Löslen einen Dctolier
Bier und wenn so viele sind, da reicht
er nicht weit!“

Ein guter Kerl.
Richter: „Sie sind wieder ein-
mal erwicht worden, al' Sie sich in
einem Wirtshaus einen fremden neuen
Dut anziehen wollten. Was haben
Sie als mildverdienenden Umstand an-
zugeben?“
Strolch: „Herr Richter, ich hätte
sicher meinen als Erjaz zurück-
gelassen.“

Gustav Schleising's
Tapeten-
Versand-Haus,
Zentrale u. Verkauf-
lokal
ist nach wie vor in Bromberg
nur
Danzigerstr. 150/150a.
Bitte genau auf die
Firma zu achten.
Gustav Schleising.
Erstes und grösstes Tapeten-
Versand-Haus.
Gegründet 1868. — 1900 2 gold. Medaillen
Enorme Ersparnis bei Neubauten.

Gardinen * Gardinen * Gardinen
weiß, Meter 38, 45, 53, 60, | crème, Meter 60, 75, 90 Pf., | abgepaßt crème u. weiß,
75, 90 Pf. bis 1,50 Mk. | 1,00, 1,20 bis 1,50 Mk. | Fenster 3, 4, 6, 8 bis 20 Mk.

Teppiche * Teppiche * Teppiche
in allen Webarten in den neuesten Farben, Stück 5,00, 8,75, 10,50, 13, 18, 25 bis 45 Mk.

Läuferstoffe * Läuferstoffe * Läuferstoffe
in verschied. Breiten, Meter 30, 38, 45, 60, 75, 90 Pf., 1,00, 1,35 bis 3,00 Mk.

Tischdecken * Tischdecken * Tischdecken
mit Franzen oder Quasten, Stück 1,75, 2,25, 3,00, 4,50, 5,00, 6,00, 7,50 bis 24,00 Mk.

Gronowski & Wolff, Bromberg.
Friedrich- und Hofstrassen-Ecke.

Anhaltische Städtische, vom Staate beabsichtigte
Bauschule — und subventionierte Lehranstalt.
Getrennte Abteilungen für
• Zerbst. • Hochbantechniker u. Steinmetze.
Lehrpläne kostenfrei. Der Direktor: Opperbecke, Professor.

Reserviert für die Firma
H. Schmidtke, Möbelfabrik,
Bromberg.